

Schritt für Schritt Anleitung wie wir die Dateien zum Drucken aus InDesign brauchen:

Wir können Projekte aus InDesign drucken, was uns das Layout bei zB Heften und Büchern mit Fliesstext enorm erleichtert. ABER, wir können **NUR aus einseitigen Dokumenten Drucken!** Deshalb müssen wir die fertig gelayouteten Projekte nochmals als einseitige Files in InDesign zusammenstellen.

Dies geht so:

- Als erstes legt ihr euch ein Basis Druck Dokument in InDesign an, Format A3.
Darin legt ihr Schnittmarken und Hilfslinien für das Endformat fest, und einen 3mm Anschnitt ringsum.
Falls Bilder etc. bis an den Rand der Seite gedruckt werden sollen, die 3mm über's Endformat rausziehen
(keine Blitzer beim Schneiden)

--> Bei Heften mit A5 Format oder kleiner bitte jeweils 2 Doppelseiten je A3 Bogen anlegen!
- Dann die Doppelseiten so anlegen wie sie wirklich auch im Heft sein werden.
Als Beispiel, Vorder und Rückseite eines Druckbogens wäre dann:
links Seite 3 - rechts Seite 30 / links Seite 29 - rechts Seite 4
- Nun kopiert ihr alle Elemente aus eurer mehrseitigen Projektdatei rüber.
- Schriften: in Schwarz (oder abgestuftes grau je nach Sättigung der Farbe) in passende Farbebene packen!
Kleine Schriften NIE mit mehreren Farben drucken. Bei minimalstem verschieben im Druck wird das komplett unlesbar. Also Fliesstext, kleinere Schriften immer NUR in einer Farbe drucken (nicht mischen).

--> kleine Fliesstext Schriften (zb Grösse 5pt können in einer separaten Ebene liegen und mit Linie - gekörnt gedruckt werden. Dann druckt der RISO mit mehr Farbe und die Buchstaben brechen weniger weg, trägt also zur besseren Lesbarkeit bei.
- Bilder / Illustrationen / Photos:
in Photoshop oder Illustrator in Graustufe anlegen, jede Farbe eine Ebene
--> jede dieser Ebenen einzeln abspeichern
WICHTIG: Files mit der entsprechenden Farbe benennen!!!
Bsp: Name_farbe_Seitenzahl.tiff
- diese einzelnen Graustufen Files (Illu's/Bilder/Kanäle...) in der InDesign Druckdatei platzieren. Passend übereinander legen und in die richtige Farbebenen packen (Ebenen wieder mit Farbe beschriften!)
- **Druckdatei verpacken!!** und eine Version der Indesign Datei als IDML abspeichern da im RISO Raum nur CS5 zur Verfügung steht. Die idml Datei in den verpackten Ordner legen. (ich glaube die neueste CC Version von InDesign macht automatisch eine IDML Version beim Verpacken.)
- zur Kontrolle eine farbig gelayoutete Doppelseite zusätzlich als jpg oder pdf abspeichern und ebenfalls in den verpackten Ordner tun
- WICHTIG: macht euch bitte einen (schwarz/weissen) kleinen Dummy (InDesign Broschürendruck, beidseitig!) damit wir beim Drucken sehen können was auf der Vorder- und Rückseite zueinander gehört und bringt das bitte mit !! Somit können viele Fehler die beim Drucken passieren könnten, schon präventiv behoben werden.

Am Ende brauchen wir für jede Doppelseite einen (verpackten) Ordner mit den Druckfiles, document Fonts und den verknüpften Bildern, schreibt die Ordner/Files zB so an:

Ordner **HEFT :**

NAME_DS01-front_S01-36

NAME_DS01-back_S02-35

NAME_DS02-front_S03-34

NAME_DS02-back_S04-33

.
. .
.

Beim Drucken:

Hier macht es dann Sinn, jeweils erst die Vorder- oder Rückseite zu drucken von allen Bögen, die dann trocknen zu lassen und erst dann die zweite Seite je Bogen zu drucken.

Am besten jeweils die Seite drucken, die weniger Farbe drauf hat. Trocknet schneller, schmierer beim Einzug wird reduziert.